



LIEBE
ist das einzige,
was nicht weniger wird,
wenn wir es verschenken.
Albert Schweitzer

Nach einem langen, erfüllten Leben ist meine Frau, Mutter, Grossmutter, Schwiegermutter und Tante

Ruth Ottawa (Fuchser)

12. November 1930 – 17. Januar 2026

nach einer langen, tapfer ertragenen Leidenszeit – seit 18 Jahren im Rollstuhl, seit 2 Jahren komplett blind, benötigte ein Hörgerät. Es gab Probleme mit dem Herz, der Lunge. Da wurde irgendwann der Leidensdruck zu gross.

Ueli Fuchser – Junkerngasse 45, 3011 Bern
Barbara & John Golder-Schulz und ihre Kinder
Anya und Isla mit Lewis/GB-Plymouth
Willi & Bärbel Schulz und ihre Kinder Benjamin mit Jacky,
Fabian mit Ramona und Sandra mit Henri/D-Puderbach
Guido & Gisela, ihre Kinder und Enkelkinder/D-Bottrop

Da Ruth Trauerfeierlichkeiten nicht mag, können wir alle gemeinsam, da wo wir gerade sind am Freitag, den 13. Februar, 19.00 Uhr mit einem Glas Sekt an Ruth denken.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man der SBS – Schweizerische Bibliothek für Blinde www.sbs.ch – CH74 0900 0000 8000 1514 1 mit dem Vermerk «Ruth Fuchser»